



Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Körperschaft des öffentlichen Rechts

IT in der Arztpraxis

Schnittstellenbeschreibung QS Kapselendoskopie

[KBV_ITA_VGEX_Schnittstelle_OSKE]

Dezernat 6

Informationstechnik, Telematik und Telemedizin

10623 Berlin, Herbert-Lewin-Platz 2

Kassenärztliche Bundesvereinigung

Version 1.00
Datum: 08.08.2014
Klassifizierung: Extern
Status: In Kraft



DOKUMENTENHISTORIE

Version	Datum	Autor	Änderung	Begründung	Seite
1.00	31.07.2014	KBV	neues Dokument		

INHALTSVERZEICHNIS

DOKUMENTENHISTORIE	2
INHALTSVERZEICHNIS	3
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	5
TABELLENVERZEICHNIS	6
XML-CODE VERZEICHNIS	7
1. EINLEITUNG	8
1.1 Zweck des Dokuments.....	8
1.2 Zielgruppen.....	8
2. DATEINAMEN	9
3. SEMANTIK DER VERWENDETEN DIAGRAMM-SYMBOLS	10
3.1 Kardinalität.....	10
3.2 Strukturelemente.....	10
3.3 Sonstige Symbole.....	11
4. BESCHREIBUNG DER EHD-SCHNITTSTELLE	12
4.1 Element header.....	13
4.1.1 Software (local_header).....	15
4.2 Element body.....	17
4.3 Element qske_dokumentation.....	17
4.3.1 anzahl_erstuntersuchungen.....	19
4.3.2 anzahl_wiederholungsuntersuchen.....	19
4.3.3 anzahl_nicht_zutreffend.....	19
4.3.4 anzahl_kapselendoskopien_mit_auslassung.....	19
4.3.5 anzahl_kapselendoskopien_ohne_auslassung.....	19
4.3.6 anzahl_auswertungen_selbst.....	19
4.3.7 anzahl_auswertungen_anderer_arzt.....	20
4.3.8 anzahl_untersuchungen_mit_nachweis_blutungsquelle.....	20
4.3.9 anzahl_untersuchungen_ohne_nachweis_blutungsquelle.....	20



4.3.10 anzahl_kapselendoskopien_bild_ohne_einschraenkung 20
4.3.11 anzahl_kapselendoskopien_bild_tech_probleme 20
4.3.12 anzahl_kapselendoskopien_bild_sichteinschraenkung 20
4.3.13 anzahl_vollstaendiger_untersuchungen 20
4.3.14 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1 20
4.3.15 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1_2 20
4.3.16 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention2 20
4.3.17 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_stenosen 21
4.3.18 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_divertikel 21
4.3.19 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_andere 21
4.3.20 anzahl_empfohlener_wiederholungsuntersuchungen 21

5. REFERENZIERTER DOKUMENTE 22

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1 - Element ehd	12
Abbildung 2 - Element id	13
Abbildung 3 - Element document_type_cd	13
Abbildung 4 - Element document_relationship.....	13
Abbildung 5 - Element provider	14
Abbildung 6 - Element interface.....	14
Abbildung 7 - Element sciphox:Software	15
Abbildung 8 - Element body	17
Abbildung 9 - Element qske_dokumentation	18

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1 – Beschreibung der Kardinalitäten	10
Tabelle 2 – Beschreibung der Strukturelement-Symbole.....	10
Tabelle 3 – Beschreibung sonstiger Symbole.....	11

XML - CODE VERZEICHNIS

XML-Code 1 - ehd Beispiel	12
XML-Code 2 - document_relationship	14
XML-Code 3 - ehd-header	15
XML-Code 4 - local_header (Software)	16
XML-Code 5 - id (Software).....	16
XML-Code 6 - qske dokumentation.....	19

1. Einleitung

Im Rahmen von QS-Vereinbarung Kapselendoskopie [1] wird jährlich eine Statistik in der Arztpraxis erstellt und an die Datenannahmestelle versendet.

Die Schnittstelle QS Kapselendoskopie ermöglicht es einem Arztinformationssystem (AIS) bzw. Praxisverwaltungssystem (PVS), die Statistik an die Datenannahmestelle zu übertragen.

Dieses Dokument beschreibt die Schnittstelle QS Kapselendoskopie. Die Schnittstelle ist gemäß der EHD-Spezifikation [KBV_ITA_VGEX_eHD] konzipiert und beschreibt die XML-Struktur von XSD-Schemata [2].

1.1 Zweck des Dokuments

Das vorliegende Dokument erklärt dem Leser, wie die Schnittstelle eDoku-Portal aussieht, wie sie funktioniert und wie er sie aufrufen kann.

Der Leser soll erfahren, was er tun muss, um die Jahresstatistik über die Schnittstelle einzureichen. Dazu gehört sowohl das technische Verständnis für die Schnittstelle, als auch das fachliche Wissen darüber, wie valide Daten aussehen und in welcher Form sie von der Schnittstelle erwartet werden.

1.2 Zielgruppen

Das Dokument richtet sich an Hersteller von Praxisverwaltungs- bzw. Arztinformationssystemen, die Aufrufe der Schnittstelle in ein Softwareprodukt einbinden wollen.

2. Dateinamen

Der Dateiname basiert auf dem Dateinamenskonzepnt der EHD-Spezifikation 1.40

qske ... Datentyp der ehd-Schnittstelle

[v]v.vv Version der Schnittstelle; Entspricht dem Element **<version>** des Header-Elements **<interface>**.

sender Absender der Lieferung, entspricht der LANR des Arztes.

du+..... Zeitstempel (Datum und Zeitpunkt) der Datei-Erstellung. Das Format ist: JJJJMMThhmmss

T-Tag, M-Monat, J-Jahr, h-Stunden, m-Minuten, s-Sekunden

Beispiel:

- qske_1.00_555333222_du+20120520140200.xml

3. Semantik der verwendeten Diagramm-Symbole

Zur Visualisierung der verwendeten XML-Schemata werden Diagramme verwendet, deren Symbole in den folgenden Kapiteln kurz erläutert werden sollen.

3.1 Kardinalität

Es existieren verschiedene Kardinalitäten:

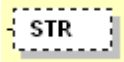


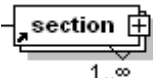
Kardinalität	Symbol	Beschreibung
0..1		Optionales Element: Element wird als Rechteck mit gestrichelter Linie dargestellt. Es kann kein oder einmal vorkommen. Existieren keine Daten zu diesem Element, wird es nicht angegeben.
1		Musselement: Rechteck mit durchgezogener Linie. Das Element muss genau einmal vorkommen.
n...m	 	Multielement enthält mindestens n aber maximal m Elemente, was durch die Angabe der Zahlen rechts unter dem Rechteck verdeutlicht wird. 1..∞ drückt z.B. aus, dass das Element mindestens einmal vorkommen muss aber auch unendlich mal auftreten kann.

Tabelle 1 – Beschreibung der Kardinalitäten

3.2 Strukturelemente

Die Elemente eines Schema-Diagramms werden über sog. Strukturelemente miteinander logisch verknüpft. In diesem Dokument werden zwei Strukturelement-Arten verwendet: Choice und Sequence.

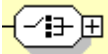

Symbol	Beschreibung
	Das Strukturelement Choice zeigt an, dass zwischen verschiedenen Kindelementen genau eins ausgewählt werden kann.
	Das Strukturelement Sequence beschreibt, dass verschiedene Kindelemente in festgelegter Reihenfolge aufgeführt werden müssen.

Tabelle 2 – Beschreibung der Strukturelement-Symbole

3.3 Sonstige Symbole

Es werden außerdem folgende Diagramm-Symbole verwendet:

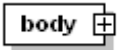
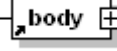


Symbol	Beschreibung
	Ein Element mit mehreren Kindelementen wird durch ein Pluszeichen am Rechteckrand symbolisiert.
	Referenzelement: Der Pfeil links unten im Element zeigt an, dass das Element an anderer Stelle im Schema definiert wurde. Das kann sowohl bei einfachen, als auch bei komplexen Elementen der Fall sein.
	Datentyp: Ein Rechteck mit zwei abgeflachten Ecken symbolisiert einen Datentyp.
	Gruppenelement: Rechteck mit vier abgeflachten Ecken stellt ein Gruppenelement dar, welches verschiedene Elemente zusammenfasst.

Tabelle 3 – Beschreibung sonstiger Symbole

4. Beschreibung der ehd-Schnittstelle

Die Schnittstelle „QS Kapselendoskopie“ basiert auf [KBV_ITA_VGEX_eHD]. Damit entspricht die XML-Struktur vom header genau den Vorgaben der EHD-Richtlinie. Im Body-Bereich werden eigene Elemente definiert, die im Kapitel 4.2 beschrieben werden.

Für die XML-Dateien ist der Zeichensatz ISO-8859-15 vorgeschrieben. Bei allen Elementen, die in diesem Dokument beschrieben werden, ist es wichtig die Groß-/Kleinschreibung zu beachten.

Grundsätzlich besteht ein Dokument immer aus dem Wurzelement *ehd*, welches sich aus den beiden Kindelementen *header* und *body* zusammensetzt, wie es in Abbildung 1 dargestellt ist.

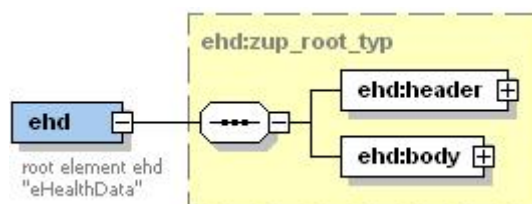


Abbildung 1 - Element ehd

Folgender Code ist für diese Elemente zwingend vorgeschrieben:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-15"?>
<ehd xmlns="urn:ehd/001" xmlns:qske="urn:ehd/qske/001" ehd_version="1.40">
  <ehd:header>
    ...
  </ehd:header>
  <ehd:body>
    ...
  </ehd:body>
</ehd>
```

XML-Code 1 - ehd Beispiel

Das Attribut `ehd_version` gibt die Version der EHD-Spezifikation [KBV_ITA_VGEX_eHD] an, auf der diese Schnittstelle aufbaut.

4.1 Element header

Der header ist eine Untermenge vom header der EHD-Spezifikation [KBV_ITA_VGEX_eHD]. Die genaue Beschreibung der Elemente können Sie der EHD-Spezifikation [KBV_ITA_VGEX_eHD] entnehmen. Für die hier definierte Schnittstelle wurden folgende Elemente eingeschränkt:

- *id*-Element: Die ID muss eindeutig sein. Dazu werden in die Attribute folgende Daten eingetragen:
 - Im EX-Attribut steht eine eindeutige id (GUID)
 - Im RT-Attribut steht die lebenslange Arztnummer (LANR)



Abbildung 2 - Element id

- Im *document_type_cd*-Element wurde der Dokumenttyp festgelegt:
 - im V-Attribut ist der Wert: „QSKE“ fest vorgeschrieben.



Abbildung 3 - Element document_type_cd

- Das *document_relationship*-Element ist ein optionales Element und wird gefüllt, wenn eine Korrekturlieferung erfolgt.
 - Das Element *document_relationship/document_relationship.type_cd* enthält im V-Attribut den Wert „RPLC“
 - Das Element *document_relationship/related_document/id* enthält den Verweis auf das *id*-Element des Ursprungsdokuments.

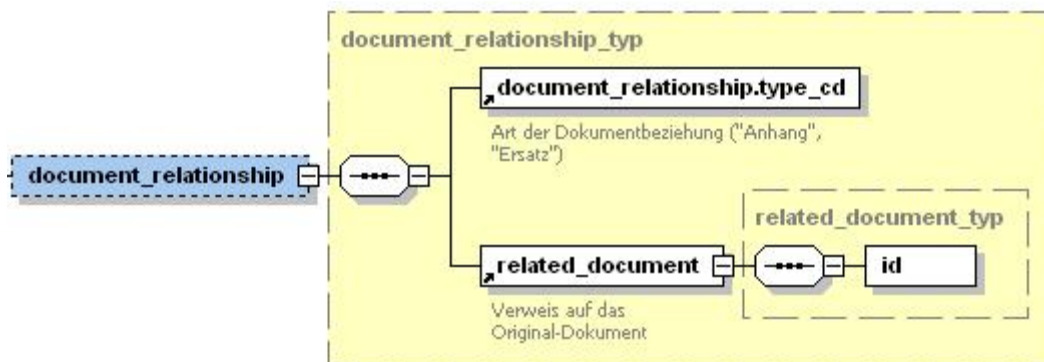


Abbildung 4 - Element document_relationship

```
<ehd:document_relationship>
  <ehd:document_relationship.type_cd V="RPLC"/>
  <ehd:related_document>
    <ehd:id EX="ag111105-2d51-4016-831e-cbd9e1a318h9" RT="555333222"/>
  </ehd:related_document>
</ehd:document_relationship>
```

XML-Code 2 - document_relationship

- Das *provider*-Element ist Pflichtelement und enthält Angaben zum Arzt (LANR) und Betriebsstätte (BSNR).
 - Die Vorgaben im *provider/person*-Element enthalten:
Lebenslange Arztnummer, (id-Element EX-Attribut enthält die lebenslange Arztnummer, RT-Attribut enthält den String „1.2.276.0.76.4.16“)
 - Die Vorgaben im *provider/organization*-Element enthalten:
Betriebsstättennummer, (id-Element EX-Attribut enthält die Betriebsstättennummer RT-Attribut enthält den String „1.2.276.0.76.4.17“)

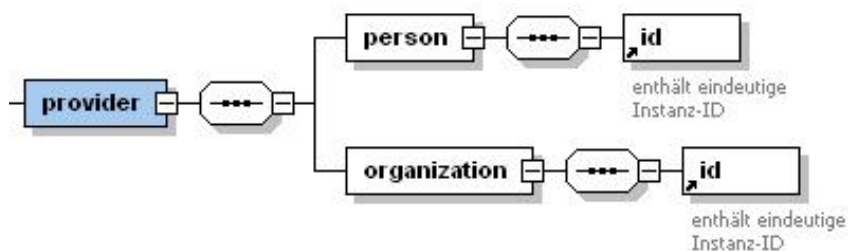


Abbildung 5 - Element provider

- Im *interface*-Element werden die Schnittstellendaten eingegeben:
 - *id*-Element im EX-Attribut ist der Wert „QSKE“ fest vorgeschrieben. RT-Attribut enthält den Wert: „1.2.276.0.76.5.109“.
 - *interface.nm*-Element im V-Attribut ist der Wert: „QS Kapselendoskopie“ fest vorgeschrieben.
 - *version* im V-Attribut wird die Version der Schemata eingetragen (z.B. „1.00“).

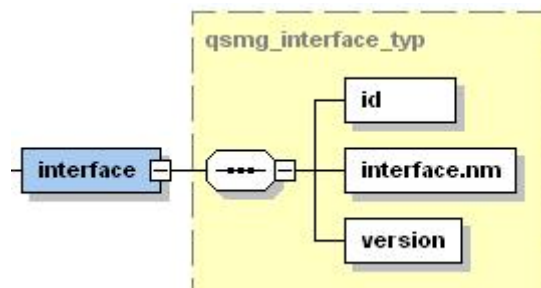


Abbildung 6 - Element interface

XML-Beispiel

```
<ehd:header>
  <ehd:id RT="555333222" EX="ag111105-2d51-4016-831e-cbd9e1a318h9"/>
  <ehd:document_type_cd V="QSKE"/>
  <ehd:origination_dttm V="2013-02-02"/>
  <ehd:provider>
    <ehd:person>
      <ehd:id EX="555333222" RT="1.2.276.0.76.4.16"/>
    </ehd:person>
    <ehd:organization>
      <ehd:id EX="123456789" RT="1.2.276.0.76.4.17"/>
    </ehd:organization>
  </ehd:provider>
  <ehd:interface>
    <ehd:id EX="QSKE" RT="1.2.276.0.76.5.109"/>
    <ehd:interface_nm V="QS Kapselendoskopie"/>
    <ehd:version V="1.00"/>
  </ehd:interface>
  <ehd:local_header>
    <sciphox:sciphox-ssu type="software" country="de" version="v1">
      <sciphox:Software>
        <sciphox:id EX="..." RT="KBV-Prüfnummer"/>
      </sciphox:Software>
    </sciphox:sciphox-ssu>
  </ehd:local_header>
</ehd:header>
```

XML-Code 3 - ehd-header

4.1.1 Software (local_header)

Die Information über die Software und deren Verantwortliche wird mittels der Sciphox-SSU *software v1* dargestellt. Die Angabe *local_header/sciphox-ssu* ist optional. Das Element *sciphox:Software* hat den Namespace *urn::sciphox-org/sciphox* und hat das Kindelement *sciphox:id*. Die Struktur für dieses Element ist in Abbildung 7 dargestellt.

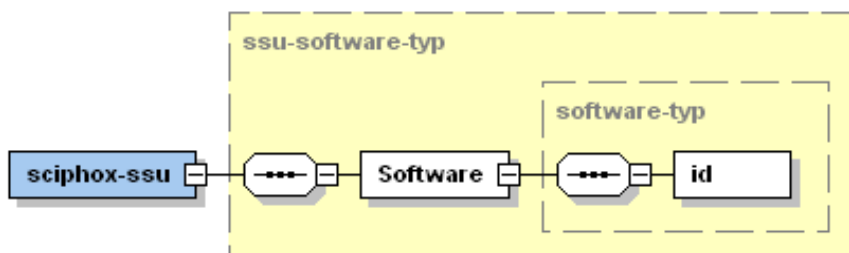


Abbildung 7 - Element sciphox:Software

Der Coderahmen für diese Sciphox-SSU sieht dann wie folgt aus:

```
<local_header>  
  <sciphox:sciphox-ssu type="software" country="de" version="v1">  
    <sciphox:Software>  
      <sciphox:id EX="..." RT="KBV-Prüfnummer"/>  
    </sciphox:Software>  
  </sciphox:sciphox-ssu>  
</local_header>
```

XML-Code 4 - local_header (Software)

4.1.1.1 Software-ID (id)

Das Element *sciphox:id* besteht aus den beiden Attributen *EX* und *RT*. Das *EX*-Attribut erhält als Wert die konkrete KBV-Prüfnummer für das Modul mit dem dieser Datensatz erzeugt wurde. Ab 01.01.2008 gelten neue Prüfnummern im Format: „a/n[n][n]/JJMM/nn/ccc“. Wobei a=Softwareklasse, n=Nummer, J=Jahr, M=Monat, c=alphanumerische Zeichen. Das *RT*-Attribut erhält als Wert den festen Wert „KBV-Prüfnummer“.

Als Beispiel sei hier der folgende Code mit fiktiver KBV-Prüfnummer angegeben:

```
<sciphox:id EX="X/60/0801/36/103" RT="KBV-Prüfnummer"/>
```

XML-Code 5 - id (Software)

4.2 Element body

Das *body*-Element enthält benutzerdefinierte Elemente und Typen für diese Schnittstelle.

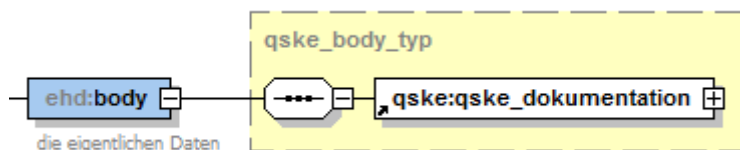


Abbildung 8 - Element body

Das *body*-Element hat den benutzerdefinierten Typ *qske_body_typ*. Das Kindelement in diesem Typ wird im Kapitel 4.3 beschrieben. Der Namensraum für die Kindelemente unterscheidet sich vom *ehd*-Namensraum und lautet wie folgt: „urn:ehd/qske/001“.

4.3 Element qske_dokumentation

Das Element *qske_dokumentation* enthält die QS Kapselendoskopie Jahresstatistik.

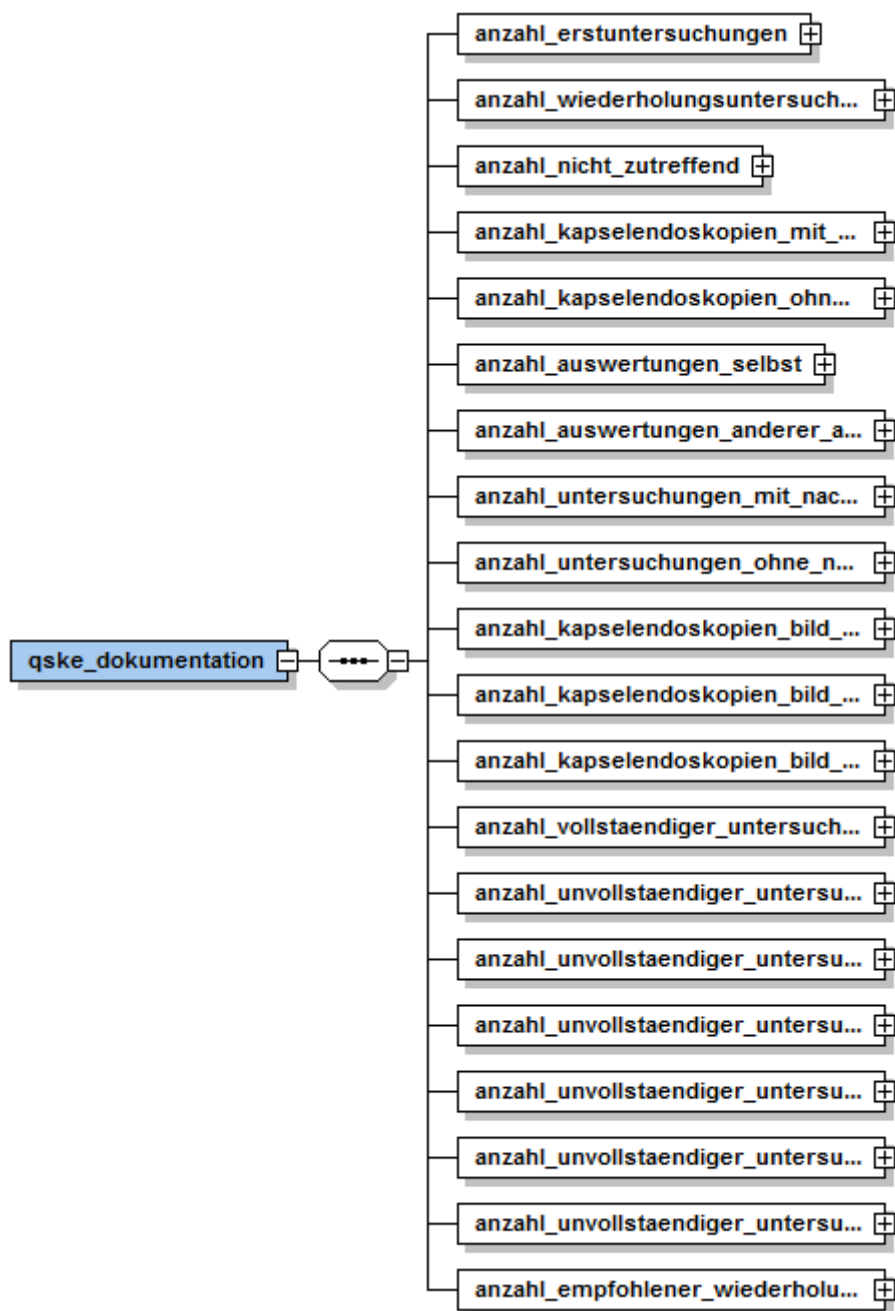


Abbildung 9 - Element qske_dokumentation

XML-Beispiel (ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

```
<qske:qske_dokumentation>  
  <anzahl_erstuntersuchungen V="10"/>  
  <anzahl_wiederholungsuntersuchungen V="10"/>  
  <anzahl_nicht_zutreffend V="5"/>  
  <anzahl_kapselendoskopien_mit_auslassung V="15"/>  
  <anzahl_kapselendoskopien_ohne_auslassung V="2"/>  
  <anzahl_auswertungen_selbst V="3"/>  
  <anzahl_auswertungen_anderer_arzt V="15"/>  
  <anzahl_untersuchungen_mit_nachweis_blutungsquelle V="0"/>
```

```
<anzahl_untersuchungen_ohne_nachweis_blutungsquelle V="0"/>  
<anzahl_kapselendoskopien_bild_ohne_einschraenkung V="3"/>  
<anzahl_kapselendoskopien_bild_tech_probleme V="2"/>  
<anzahl_kapselendoskopien_bild_sichteinschraenkung V="15"/>  
<anzahl_vollstaendiger_untersuchungen V="5"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1 V="3"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1_2 V="2"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention2 V="1"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_stenosen V="3"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_divertikel V="5"/>  
<anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_andere V="1"/>  
<anzahl_empfohlener_wiederholungsuntersuchung V="2"/>  
</qske:qske_dokumentation>
```

XML-Code 6 - qske dokumentation

4.3.1 anzahl_erstuntersuchungen

Die Anzahl (nonNegativeInteger¹) der durchgeführten Erstuntersuchungen (entspricht Feld 1.a der Plausibilitäten [KBV_ITA_VGEX_Plausi_QSKE]) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.2 anzahl_wiederholungsuntersuchen

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der durchgeführten Wiederholungsuntersuchungen (entspricht Feld 1.b der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.3 anzahl_nicht_zutreffend

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der durchgeführten Kapselendoskopien mit Patienten ohne Blutungsfördernden Medikamenten (entspricht Feld 2.a der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.4 anzahl_kapselendoskopien_mit_auslassung

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Kapselendoskopien mit Auslassung (entspricht Feld 2.b der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.5 anzahl_kapselendoskopien_ohne_auslassung

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Kapselendoskopien ohne Auslassung (entspricht Feld 2.c der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.6 anzahl_auswertungen_selbst

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der selbst ausgewerteten Kapselendoskopien (entspricht Feld 3.a der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

¹ Gemäß der W3C Spezifikation [2] nur ganze Zahlen im positiven Bereich inklusive „0“.

4.3.7 anzahl_auswertungen_anderer_arzt

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der ausgewerteten Kapselendoskopien durch anderen Arzt (z.B. beauftragt) (entspricht Feld 3.b der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.8 anzahl_untersuchungen_mit_nachweis_blutungsquelle

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Untersuchungen mit Nachweis einer Blutungsquelle (entspricht Feld 4.a der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.9 anzahl_untersuchungen_ohne_nachweis_blutungsquelle

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Untersuchungen ohne Nachweis einer Blutungsquelle (entspricht Feld 4.b der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.10 anzahl_kapselendoskopien_bild_ohne_einschraenkung

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Kapselendoskopien mit nicht eingeschränkter Beurteilbarkeit (entspricht Feld 5.a der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.11 anzahl_kapselendoskopien_bild_tech_probleme

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Kapselendoskopien mit eingeschränkter Beurteilbarkeit wegen technischer Probleme (entspricht Feld 5.b.I der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.12 anzahl_kapselendoskopien_bild_sichteinschraenkung

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der Kapselendoskopien mit eingeschränkter Beurteilbarkeit wegen eingeschränkter Sicht (entspricht Feld 5.b.II der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.13 anzahl_vollstaendiger_untersuchungen

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der vollständiger Untersuchungen (entspricht Feld 6.a der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.14 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund von Retention bis zu unter 1 Stunde im Magen (entspricht Feld 6.b.I.01 der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.15 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention1_2

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund von Retention von 1 bis unter 2 Stunden im Magen (entspricht Feld 6.b.I.02 der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.16 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_retention2

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund von Retention mehr als 2 Stunden im Magen (entspricht Feld 6.b.I.03 der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.17 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_stenosen

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund von Stenosen (entspricht Feld 6.b.II der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.18 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_divertikel

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund von Divertikel (entspricht Feld 6.b.III der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.19 anzahl_unvollstaendiger_untersuchungen_andere

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der unvollständiger Untersuchungen aufgrund anderer Ursachen (entspricht Feld 6.b.IV der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

4.3.20 anzahl_empfohlener_wiederholungsuntersuchungen

Die Anzahl (nonNegativeInteger) der empfohlener Wiederholungsuntersuchungen aufgrund von Einschränkungen gemäß Nummern 5 und 6 der Plausibilitäten (entspricht Feld 7 der Plausibilitäten) wird hier im V-Attribut angegeben. Der Wert muss zwischen 0 und 99999 liegen.

5. Referenzierte Dokumente

Referenz	Dokument
[KBV_ITA_VGEX_eHD]	Richtlinie ehd - eHealthData
[KBV_ITA_VGEX_Plausi_QSKE]	Plausibilitäten der Qualitätssicherungsvereinbarung Kapselendoskopie
[1]	Qualitätssicherungsvereinbarung Kapselendoskopie
[2]	XML Schema Part 0: Primer Second Edition http://www.w3.org/TR/xmlschema-0/